

**Zeitschrift:** Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie

**Herausgeber:** Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural

**Band:** 60 (1962)

**Heft:** 12

**Nachruf:** Dr. h.c. Otto Fauser, Marbach am Neckar

**Autor:** Grubinger, H.

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 21.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Ingold war unserem Freund Hans allzeit eine gute, treubesorgte Gattin, die ihm im Jahre 1925 noch einen Stammhalter schenkte. Mutter und Sohn trauern heute gemeinsam um ihren lieben Ehegefährten und Vater.

Im Jahre 1922 wurde Hans Göldi die Stadt- und Bergvermessung von Altstätten übertragen. Er übersiedelte in der Folge nach Altstätten, woselbst er neun Jahre verblieb. Eine Reihe von Bergvermessungen zeugen von seiner Tätigkeit in diesem Gebiet.

1931 wechselte er nochmals seinen Wohnort und zog nach Neßlau. Er übernahm dort die Vermessungen der Gemeinden Neßlau, Kappel und Krummenau. Die Verbindungen mit dem Rheintal hat Hans Göldi auch von Neßlau aus nicht abgebrochen; oft führte ihn der Weg noch über den Berg, um bald da, bald dort eine Arbeit auszuführen.

Im Frühjahr 1942 wurde mit den geometrischen Arbeiten an der Melioration der Rheinebene begonnen und unserem Hans Göldi nacheinander zwei Lose davon übertragen. Nach der Vermarkung der neuen Grundstücke wurde ihm die Grundbuchvermessung über die von ihm zusammengelegten Meliorationsgebiete Altstätten und Eichberg zur Ausführung überwiesen. Neben diesen rein geometrischen Arbeiten hat Hans Göldi mit seinem Arbeiterstab noch gar manche tiefbautechnischen Arbeiten ausgeführt.

Sein nimmermüdes Schaffen und Walten, sein Bestreben, die ihm übertragenen Aufgaben zur Zufriedenheit seiner Auftraggeber auszuführen, haben Hans Göldi allgemeine Achtung verschafft. Das berufliche Können und seine Erfahrung haben auch dazu geführt, daß er viele Jahre lang in der Taxationskommission des Schweizerischen Geometervereins und seiner Sektion Ostschweiz wirkte.

Hans Göldi konnte sich Zeit seines Lebens einer guten Gesundheit erfreuen. Erst kurz vor seinem Tode befiel ihn ein schweres Leiden, das seine Kräfte rasch aufzehrte. Am Palmsonntag verließen sie ihn vollends, und er verschied unerwartet. Seinen trauernden Hinterbliebenen sprechen wir unser herzlichstes Beileid aus. Unserem Freund und Kollegen bewahren wir ein ehrendes Andenken.

*H. Eggenberger*

### **Dr. h. c. Otto Fauser, Marbach am Neckar †**

Im 88. Lebensjahr ist Dr. h. c. Otto Fauser am 10. Juli 1962 heimgegangen.

Am 7. Mai 1875 in Stuttgart geboren, studierte er später auch in dieser Stadt und legte an der Technischen Hochschule seine Staatsprüfungen mit Auszeichnung ab. Seine Berufslaufbahn begann 1904 in der württembergischen Kulturbauverwaltung, aus welcher er 1948 als Regierungsbaudirektor ausschied.

Fauser gehörte zu den Pionieren der Bodenmelioration. Mit großer Zähigkeit setzte er sich mit Erfolg für die systematische Bodenuntersuchung und die Schaffung von Bodenlaboratorien sowie von Versuchs-

anlagen ein. Die Grundlagen für die volkswirtschaftlich so wichtige Bodenentwässerung wurden auf diese Weise geschaffen.

Die Ergebnisse seiner wissenschaftlichen und organisatorischen Tätigkeit sind in diversen Arbeiten veröffentlicht. Für die Praktiker hatten die beiden Göschen-Taschenbücher «Meliorationen I und II» große Bedeutung; sie trugen auch wesentlich zur Vereinheitlichung in der Begriffsanwendung und zur Vermittlung wesentlicher fachlicher Grundlagen bei. Die publizistische Tätigkeit ist engstens mit Fausers jahrzehntelanger Arbeit im Deutschen Normenausschuß, im Deutschen Kulturbauausschuß und in der 6. Kommission der Internationalen Bodenkundlichen Gesellschaft verknüpft. In Würdigung seiner Verdienste um Forschung und Praxis in der Bodenmelioration verlieh ihm die Hochschule für Bodenkultur in Wien im Jahre 1953 die Würde eines Ehrendoktors.

Mögen sich Methoden und Anschauungen auf dem Gebiet der Bodenmelioration auch in manchen Fällen gewandelt haben – Fausers Verdienst bleibt es, gemeinsam mit einigen Fachkollegen die systematische, wissenschaftlich fundierte Vorbereitung aller Meliorationsvorhaben begründet zu haben.

*H. Grubinger*

#### **Adressen der Autoren:**

**Dr. N. F. Danial,** Ein-Shams University, Faculty of Engineering,  
Abbasia-Kairo, Ägypten

**Prof. Dr. W. K. Bachmann,** Chemin des Mésanges 10, Lausanne

---

#### *Sommaire*

*N. F. Danial, Parcellement graphique et semigraphique de quadrilatère. – W. K. Bachmann, Numerische Methoden zur Orientierung beliebiger Luftbilder in einem Stereogerät. – VLP, Le beau paysage. – Wild-Distomat DI 50. – Nécrologues: Hans Göldi; Dr. Otto Fauser. – Adresses des auteurs. – Sommaire 1962.*

---

**Redaktion:** Vermessungswesen und Photogrammetrie: Prof. Dr. F. Kobold, Geodätisches Institut der ETH, Zürich, Chefredaktor;  
Kulturtechnik: Dr. Hans Lüthy, Dipl.-Ing., Wabern bei Bern, Seftigenstraße 345;  
Planung und Aktuelles: Dipl.-Ing. E. Bachmann, Paßwangstraße 52, Basel

Redaktionsschluß am 26. jeden Monats

**Insertionspreis:** 35 Rp. per einspaltige Millimeter-Zelle. Bei Wiederholungen Rabatt. Schluß der Inseratenannahme am 6. jeden Monats. **Abonnementspreis:** Schweiz Fr. 19.—; Ausland Fr. 25.— jährlich.

**Expedition, Administration und Inseratenannahme:** Buchdruckerei Winterthur AG, Telephon (052) 2 22 52